

Vorlage

zur 17. Sitzung des Werkausschusses am 07.09.2022

Ö 3: **Mitteilungen der Werkleitung**

1. **Betrieb**

- **Coronavirus**

Es gab durch die Corona Pandemie trotz des bis Ende Juni andauernden hohen Krankenstandes bei den Mitarbeitern des Anlagenbetriebes keinerlei Auswirkungen auf den Betrieb.

- **Abwasseranfall**

Der Abwasseranfall auf der Kläranlage lag per 31.07.2022 mit 4.153 Tm³ ca. 2 % unter der Vorjahresmenge (4.250 Tm³). Die auf der Kläranlage ermittelte Niederschlagswassermenge lag per Juli mit 404 Tm³ um ca. 14 % unter dem Vorjahr (469 Tm³).

2. **Investitionen**

Die Arbeiten auf den einzelnen Investitionsbaustellen verlaufen regulär. Zunehmend schwieriger gestalten sich die Lieferfristen und die Preise bei dem Bezug von Materialien und Bauteilen.

Der aktuelle Stand der Einzelvorhaben wird in monatlichen Rapporten überwacht.

3. **Wirtschaftliche Situation im Berichtszeitraum**

Die Berichterstattung per 31. Juli 2022 erfolgt gegenüber dem vom Werkausschuss bestätigten Wirtschaftsplan.

Per 31. Juli 2022 erreichte die SAE einen Jahresüberschuss von	1.040 TEUR
und damit eine Übererfüllung des Planes im Berichtszeitraum um	+ 631 TEUR

Die Kernaussagen zur Entwicklung der wirtschaftlichen Lage der SAE sind im Berichtsblatt "Darstellung der Gesamtentwicklung SAE" dargelegt und als Anlage beigefügt.

Zur aktuellen wirtschaftlichen Lage per 31. Juli 2022 wird in der Werkausschusssitzung berichtet.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die Mitteilungen der Werkleitung zur Kenntnis.